

PRESSEMITTEILUNG

KMW und Daimler AG unterzeichnen Servicevertrag für Einsatzgebiete

- **KMW betreut ab sofort alle Mercedes-Benz -LKW und G-Modelle in militärischen Auslandseinsätzen**
- **Service-vor-Ort stellt hohe Verfügbarkeit von geschützten Fahrzeugen für Truppe sicher**

München/Stuttgart, 21. Februar 2011 – Krauss-Maffei Wegmann (KMW) und die Daimler AG haben heute in München/Wörth einen Servicevertrag zur Wartung und Instandsetzung von Mercedes-Benz-LKW's und G-Modellen in den Auslandseinsätzen der Bundeswehr und alliierter Streitkräfte unterschrieben.

Die Vereinbarung sieht vor, dass KMW zukünftig alle militärischen Fahrzeuge des Wörther LKW-Herstellers technisch vor Ort betreut, die im Rahmen von internationalen Missionen der NATO, EU und UN zum Einsatz kommen. Somit werden Streitkräfte, wie die Bundeswehr in Afghanistan, substantiell entlastet, um sich auf ihren militärischen Kernauftrag konzentrieren zu können.

KMW verfügt bereits über langjährige Erfahrung in der Wartung und Instandsetzung von gepanzerten Rad- und Kettenfahrzeugen in Krisengebieten. Ein flächendeckendes Servicenetzwerk, beispielsweise in Afghanistan oder dem Kosovo, mit eigenem Servicepersonal und eigenen Instandsetzungseinrichtungen in den Feldlagern alliierter Streitkräfte stellt eine hohe Einsatzverfügbarkeit der dringend benötigten Fahrzeuge sicher.

„Der gemeinsame Schulterschluss mit Daimler auf diesem Gebiet ist für KMW von strategischer Tragweite. Das Vertrauen von Daimler in unsere Leistungsfähigkeit unterstreicht den professionellen Service, den wir seit vielen Jahren für zahlreiche alliierte Streitkräfte im Einsatz leisten“ erklärt Frank Haun, Vorsitzender der KMW-Geschäftsführung.

"Diese Vereinbarung ist ein wichtiger Schritt in der Vertiefung unserer langjährigen Zusammenarbeit und wir freuen uns, dass wir für den Service unserer Kunden den anerkannt besten Anbieter gewinnen konnten", so Yaris Pürsün, Werkleiter des Mercedes-Benz Werkes Wörth und Leiter von Mercedes-Benz Special Trucks.

Zum Service-Umfang von KMW in Einsatzgebieten gehört neben Fachpersonal und Werkstätten vor Ort auch, dass die Kunden auf Wunsch eine weltweite logistische Ersatzteilversorgung in Anspruch nehmen können. Möglich sind zudem technische Unterstützungsleistungen wie Ferndiagnosen über ein eigenes Telemaintenancesystem, das Soldaten am Ort des Geschehens mit technischen Spezialisten im Münchner Servicezentrum in Echtzeit über Satellit verbindet - beispielsweise bei der Befundung von Fahrzeugen mit akuten Gefechtsschäden.

Krauss-Maffei Wegmann

Die Krauss-Maffei Wegmann GmbH & Co. KG ist Marktführer in Europa für gepanzerte Rad- und Kettenfahrzeuge. An Standorten in Deutschland, Griechenland, den Niederlanden, Singapur und den USA entwickeln, fertigen und betreuen über 3.500 Mitarbeiter ein Produktportfolio, das von luftverladbaren und hochgeschützten Radfahrzeugen (MUNGO, AMPV*, F2, DINGO, GFF4 und BOXER*), über die Aufklärungs-, Flugabwehr- und Artilleriesysteme (FENNEK, GEPARD, LeFLaSys*, Panzerhaubitze 2000, DONAR* und AGM) bis hin zu schweren Kampfpanzern (LEOPARD 1 und 2), Schützenpanzern (PUMA*) und Brückenlegesystemen (LEGUAN) reicht. Darüber hinaus besitzt KMW eine umfassende Systemkompetenz auf dem Gebiet ziviler und militärischer Simulation- sowie Führungs- und Informationssystemen und fernbedienbaren Lafetten mit Aufklärungs- und Beobachtungseinrichtungen für Missionen bei Tag und Nacht. Auf die Einsatzsysteme von KMW verlassen sich weltweit die Streitkräfte von über 30 Nationen.

* Gemeinschaftsvorhaben mit nationalen und internationalen Partnern

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an:

Krauss-Maffei Wegmann GmbH & Co.KG
Christoph Müller
Krauss-Maffei-Str. 11, D-80997 München
Tel: +49/89/8140.4675
Fax: +49/89/8140.4977
c.mueller@kmweg.de